

Ausschreibung der Lerndokumentationen für den ABU Schuljahr 2018 / 2019

Vorwort

Die Lerndokumentation begleitet Sie als Lernende(n) während der ganzen Zeit der betrieblichen Grundbildung. Sie ist ein Bindeglied zwischen praktischer und schulischer Bildung. Die erlebten und gelernten beruflichen Tätigkeiten bringen Sie in Verbindung mit den Fragen über das Warum, Wie und Wann.

Die Lerndokumentation soll Ihnen und dem Berufsbildner helfen, die folgenden Ziele zu erreichen:

- Sie planen die betriebliche Bildung innerhalb eines Lehrjahres und über die ganze Dauer der Berufslehre.
- Sie erfassen und ordnen Berichte und Aufzeichnungen über den Lehrbetrieb und sein Umfeld, die Betriebseinrichtungen sowie über Produktionszweige und Dienstleistungen, in welchen Sie auf dem Lehrbetrieb praktisch ausgebildet werden.

Tipps zur Führung der Lerndokumentation

Während der Ausbildung dokumentieren Sie die auf den Betrieben anfallenden Arbeiten. Berichten Sie über die verschiedenen Arbeiten und beschreiben Sie Vorgehensweisen. Interessant sind Berichte über die Art und Weise, wie auf dem Lehrbetrieb die Arbeiten ausgeführt wurden, und nicht die Theorie. Unerwünscht sind fachliche Abhandlungen, die aus Büchern oder von Kolleginnen und Kollegen abgeschrieben oder aus dem Internet heruntergeladen werden. Ziel ist es, möglichst genau das wiederzugeben, was Sie während der Lehrjahre gearbeitet, erlebt und gelernt haben.

Wo? Was? Wer? Wann?



Einleitungstext

Wie? Warum? Dokumentation



Visualisierung Bild / Skizze



Abschluss Merksatz (Ich



Formulierung und konkret!)

Berichten Sie möglichst genau über Ihre Arbeiten in der Praxis. Die Inhalte Ihrer Berichte sollen Auskunft über WANN, WER, WAS, WO, WIE und WARUM geben.

Bewertung

Die Termine zur Abgabe der Reinschriften sind verbindlich. Verspätete Abgabe hat eine Note Abzug/Woche zur Folge (Keine Diskussionen, da die Daten voraus bekannt sind).

Alte oder fremde Dokumentationen, die nicht nachweislich neu geschrieben wurden, werden nicht angenommen.

Die Lehrperson bewertet immer ein 5er Paket an Lerndokumentationen. Die Note fließt in die Zeugnisnote „Sprache+Kommunikation“ ein.

Abgabe Entwurf (freiwillig)	Abgabe Reinschrift (mit Unterschrift LB)	Arbeitsdokus
08. Februar	15. Februar	AB 11 AB 12 AB 13 AB 14 AB 15
22. März	05. April	AB 16 AB 17 AB 18 AB 19 AB 20

Muster von Lerndokumentationen sowie die Termine sind auf der Homepage „abucame.jimdo.com“ zu finden (Thema / Lerndokumentation) ersichtlich und zum Download bereit.

Verzicht auf die Schulische Begleitung der Lerndokumentationen

Geschätzte Ausbilder und Ausbilderinnen

Das BZW-Obwalden begleitet die Erstellung der Lerndokumentationen der Lernenden. Dabei wird die Erstellung der Berichte inhaltlich, sprachlich und gestalterisch thematisiert und geübt. Die Lerndokumentation fordert die Schule als Entwurf und als Reinschrift mit Unterschrift des Berufsbildners ein und benotet die Lerndokumentationen als 5er Paket.

Falls Sie und Ihr Lernender/Ihre Lernende dies nicht wünschen, bitte ich dies mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen.

Vielen Dank und Gruss, Michael Camenzind / 079 4237955

Ich plane und erstelle die Lerndokumentationen mit dem/der Lernenden selbständig!

Name: Vorname:

Datum: Unterschrift: